

Nationaler Referenzpunkt für Qualität in der Berufsbildung:

Sachbearbeiter/in

Der nationale Referenzpunkt für Qualität in der Berufsbildung ist eine neu geschaffene Stelle beim ÖAD, dem Österreichischen Austauschdienst.

Hauptaufgabe ist die Information und Vernetzung der nationalen Stakeholder von und mit dem Europäischen Netzwerk ENQA-VET (European Network on Quality Assurance in Vocational Education and Training), um auf nationaler Ebene ebenso wie auf europäischer die Qualität in der beruflichen Bildung zu fördern und weiter zu entwickeln.

Für diesen neuen Referenzpunkt wird ein/e **Sachbearbeiter/in** gesucht. (Vergütungsgruppe IV des ÖAD-Gehaltsschemas, standardmäßig 40 Wochenstunden, Anstellung auch mit 30 Wochenstunden möglich.)

Aufgabenbereich:

- Inhaltliche Betreuung der Stakeholder im Bereich der beruflichen Bildung in allen Fragen der Qualitätssicherung und -entwicklung
- Mitwirkung an der Entwicklung von Instrumenten und Verfahren zur Qualitätssicherung für die Berufsbildung (im nationalen und internationalen Rahmen)
- Ausarbeitung und Aufbereitung von Informationen zum Thema Qualität in der Berufsbildung
- Mitbetreuung der elektronischen Kommunikationswege zur Netzbildung wie Homepage, Newsletter etc.

Anforderungsprofil:

- Universitätsabschluss oder gleichwertige Qualifikation
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Kenntnis der österreichischen Berufsbildungslandschaft von Vorteil
- Kommunikationsfähigkeit und Freude an verantwortungsvoller Mitarbeit in einem kleinen Team
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und Problemlösen
- Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland

Eintrittstermin: Jänner 2008

Wenn Sie an der verantwortungsvollen Mitarbeit in der Startphase für ein neues Aufgabengebiet interessiert sind, so senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail bis spätestens 9.11.2007 an franz.gramlinger@oead.at

Wir ersuchen, von Anrufen während des Auswahlverfahrens Abstand zu nehmen.